

Niederschrift Nr. 15

über die öffentliche Sitzung
des Bauausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider
am Montag, 1. Juli 2013, im Sitzungssaal des Amtgebäudes in Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend:

Herr Klaus Willi Hinrichs als Vorsitzender
Herr Kurt Kring
Herr Hans-Werner Urbrock
Herr Hans-Peter Maaß
Herr Werner Oetjens
Herr Uwe Harbeck
Herr Ernst Sonnberg
Herr Marcus Rolfs

Unentschuldigt fehlt:

Frau Kayen Witthohn

Als Gäste:

Herr Bürgermeister Helmut Meyer
Herr Bürgermeister Jörg Patt

Von der Presse:

Herr Jörg Schütze

Von der Verwaltung:

Herr AV Klaus-Dieter Holm
Frau stv. LVB Petra Tautorat
Herr Norbert Max, Techniker GB IV
Frau Romana Lorenzen, GB IV, als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 16.01.2013
3. Mitteilungen
4. Sanierung der Pausenhalle und der Duschräume in der Großsporthalle Süd am Schulstandort Lunden
hier: Auftragsvergaben der einzelnen Gewerke
5. Eiderschule - Sanierung von 2 Gruppenräumen
6. GGS Tellingstedt Sporthalle - Beschaffung einer Anzeigetafel
7. Innenbeleuchtung der Klassenräume an allen Schulstandorten
8. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 16.01.2013

Beschluss:

Die Niederschrift vom 16.01.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende Klaus-Willi Hinrichs verweist auf die nachfolgenden Tagesordnungspunkte.

TOP 4. Sanierung der Pausenhalle (a) und der Duschräume (b) in der Großsporthalle Süd am Schulstandort Lunden

a)

Die Sanierung der Pausenhalle wird durch das Architekturbüro Voss aus Süderheistedt begleitet. Frau Tautorat trägt die bisherigen Ergebnisse vor. Für zwei Gewerke liegen die Ergebnisse der Submissionen vor. Im Haushalt 2013 sind Mittel in Höhe von 80.000 € für diese Baumaßnahme veranschlagt, so dass der Bauausschuss die beiden Auftragsvergaben beschließen kann.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, den Auftrag für das Gewerk „Abgehängte Decken, Wärmedämmung“ an die Tischlerei Marhold, Wrohm, zum Angebotspreis in Höhe von 25.730,18 € als wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, den Auftrag für das Gewerk „Stark- und Schwachstromanlagen“ an die Firma Elektro-Hauke Hinz, Norddeich, zum Angebotspreis in Höhe von 27.784,12 € als wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

b)

Die Sanierung der Duschräume in der Großsporthalle Süd am Schulstandort Lunden wird von Herrn Max betreut.

Die Dusch- und WC-Räume in der Großsporthalle sind überaltert und weisen einen erheblichen Unterhaltungsrückstau auf. Für die Sanierung wurden die von einem externen Planungsbüro geschätzten Kosten in Höhe von 80.000 € im Haushalt 2013 bereitgestellt. Die Ausschreibung der erforderlichen insgesamt acht Gewerke ergibt einen Finanzbedarf von ca. 111.000 €.

Die Ergebnisse der Preisfragen gestalten sich wie folgt:

Maurerarbeiten	Fa. Dirk Dammann aus Hennstedt	27.433,96 €
Tischlerarbeiten	Fa. Marhold aus Wrohm	13.851,60 €
Malerarbeiten	Fa. Klie aus Tellingstedt	5.554,32 €
Sanitär / Heizung	Fa. Arne Tolk aus St. Annen	43.050,88 €
Elektroarbeiten	Fa. Frank Fröhlich aus Tellingstedt	9.903,43 €
WC-Trennwände	Fa. ERGA aus Remshalden	2.940,49 €
Bodenbeläge	Fa. Anditeck aus Flensburg	3.889,93 €
Bodenabläufe	Fa. Wiedemann aus Husum	4.307,18 €
Unvorhergesehenes	3 % von 107.041,86 €	3.211,26 €

Um reelle Kosten für diese Baumaßnahme zu benennen, muss diesen Kosten das Honorar des Büros Witthohn für die Vorplanung in Höhe von 3.708,67 € brutto hinzugezählt werden.

Der Geschäftsbereich IV, Herr Max, hat schon frühzeitig darauf hingewiesen, dass der Ansatz in Höhe von 80.000 € für die Umsetzung dieser Sanierungsmaßnahme nicht ausreichend ist. Das Einhalten gesetzlicher Vorgaben macht es z.B. erforderlich, vorhandene Türen zu versetzen, die Bodenabläufe neu zu verlegen oder auch die Trink- und Brauchwasserversorgung in Bezug auf Legionellen aufzuarbeiten.

Der Bauausschuss stimmt nach Klärung einiger Fragen den Auftragsvergaben zu jedem einzelnen Gewerk zu. Da jedoch lediglich über 80.000 € in dieser Sitzung beschlossen werden darf, ist die Zustimmung des Amtsausschusses, der am 05.08.2013 tagt, erforderlich.

Sollte mit der Baumaßnahme wie geplant und auch gewünscht in ca. zwei bis drei Wochen begonnen werden, ist es erforderlich, die Aufträge für die Gewerke Maurerarbeiten, Tischlerarbeiten, Sanitär/Heizung und Elektroarbeiten umgehend zu erteilen. Der Bauausschuss ermächtigt Herrn Max, die Aufträge so vorzubereiten und durch Herrn AV Holm unterzeichnen zu lassen, wie es die Durchführung der Maßnahme erforderlich macht. Dabei ist der Kostenrahmen in Höhe von 80.000 € zu berücksichtigen.

Beschlussempfehlung:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die Aufträge für die nachfolgenden acht Gewerke zu den jeweiligen Bruttoangebotssummen für die Sanierung der Dusch- und Sanitärräume in der Großsporthalle am Schulstandort Lunden zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Der Bauausschuss legt noch fest, dass beim Eintritt von Unvorhersehbarem die Sanierung nicht unterbrochen werden soll, sondern lediglich eine Information durch Herrn Max an den Bauausschussvorsitzenden erfolgen soll.

TOP 5. Eiderschule - Sanierung von 2 Gruppenräumen

Die Schulleitung der Eiderschule hat sowohl für den Schulstandort Pahlen als auch Dellstedt die Sanierung je eines Klassenraumes für das kommende Schuljahr 2013/2014 beantragt.

An der Grundschule Dellstedt wird ein hörgeschädigtes Kind eingeschult. Da sämtliche Schallschutzdeckenbekleidungen vor Jahren mit normaler Anstrichfarbe versehen wurden, ist die Schallschutzwirkung nicht mehr gegeben. Um die Raumakustik in den Klassen für Hörgeräte erträglich gestalten zu können, müssen die vorhandenen Bodenbeläge (zum Teil Hart-PVC-Platten) erneuert werden.

An der Grundschule Pahlen wird zurzeit ein autistisches Kind beschult. Dort wird ein Raum benötigt, in den sich der Schüler und seine Schulbegleitung mit der Lehrkraft für besondere Lernmethoden zurückziehen können.

Für die Umbaumaßnahmen fallen folgende Kosten an:

Grundschule Dellstedt	ca. 7.850 €
Grundschule Pahlen	ca. 6.000 €
<u>Gesamt:</u>	ca. 13.800 € brutto

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die von der Schulleitung gewünschten Umbaumaßnahmen an den Schulstandorten Pahlen und Dellstedt für die Beschulung eines hörgeschädigten und eines autistischen Kindes umzusetzen. Die Maßnahme soll von dem Techniker Herrn Max begleitet werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 7.850 € brutto am Schulstandort Dellstedt und auf ca. 6.000 € brutto am Schulstandort Pahlen. Es fallen somit Gesamtumbaukosten in Höhe von ca. 13.800 € brutto an.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 6. GGS Tellingstedt Sporthalle - Beschaffung einer Anzeigetafel

Die Anzeigetafel in der Sporthalle der GGS Tellingstedt ist defekt. Eine Reparatur der ca. 30 Jahre alten Tafel ist nicht mehr rentabel und würde Kosten in Höhe von 3.000 € bis 3.500 € brutto verursachen.

Es liegen für eine Neubeschaffung vier Angebote vor. Drei der Anbieter haben das gleiche Produkt angeboten:

Anzeigetafel der Fa. Stramatel 425 MB 7000 einschließlich dazugehöriger Fernfunksteuerung.

Fa. Sport-Möller aus Rellingen	2.949,32 € brutto
Fa. Sport-Thieme aus Grasleben	3.080,91 € brutto
Fa. Elektro-Witte aus Heide	3.887,11 € brutto

Bei dem vierten Anbieter handelt es sich um eine Fachfirma aus Solingen, die auf die Herstellung von Anzeigetafeln spezialisiert ist. Sie hat ein Angebot über 4.363,20 € brutto abgegeben.

Diese Anzeigentafel ist auf die Bedürfnisse der Sporthalle zugeschnitten: (Sichtweite, Sportartenprogramme, nachträglicher Einbau von Zusatzmodulen möglich, Erweiterungsfähigkeit). Die mittlere Lebensdauer dieser Anzeigentafel beträgt ca. 25 – 30 Jahre, die Firma gewährt eine Garantiezeit von fünf Jahren. Die Gewährleistungszeit der drei zuvor genannten Firmen beträgt 2,5 Jahre.

Unabhängig der beschafften Anzeigetafel fallen Demontagekosten für die defekte und Montagekosten für die neue Anzeigetafel in Höhe von ca. 1.330 € brutto an.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die Anschaffung einer Anzeigetafel für die Sporthalle der GGS Tellingstedt. Die Beschaffung soll bei der Fachfirma aus Solingen, die auf die Herstellung von solchen Tafeln spezialisiert ist, zum Angebotspreis in Höhe von 4.363,20 € brutto erfolgen. Die zusätzliche Demontage- und Montagekosten in Höhe von ca. 1.330 € brutto werden zur Kenntnis genommen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Bauausschussmitglied Marcus Rolfs verkündet, dass die Raiffeisenbank 1.000 € sponsern würde, sofern ein Werbelogo auf der Anzeigetafel angebracht werden könnte.

TOP 7. Innenbeleuchtung der Klassenräume an allen Schulstandorten

Herr AV Holm erläutert, dass an fast allen Schulstandorten die Erneuerung der Deckenbeleuchtungen erforderlich ist. Bei der Recherche, ob dafür Fördergelder akquiriert werden können, musste festgestellt werden, dass es zurzeit kein Förderprogramm für diese Maßnahme gibt.

Die Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten für 2013 beinhaltet die Bezuschussung einer solchen Maßnahme, jedoch ist die Antragsfrist dafür verstrichen. Es ist davon auszugehen, dass eine vergleichbare Richtlinie für das Jahr 2014 erlassen wird. Die Zeit bis Jahresende soll dazu genutzt werden, eine Bestandsaufnahme der Innenbeleuchtung an den Schulstandorten zu erfassen und ein Konzept aufzustellen, welcher konkrete Sanierungsbedarf besteht.

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Bauausschussmitglied Werner Oetjens ist von mehreren Seiten zugetragen worden, dass die neuinstallierte Heizungs- und Lüftungsanlage in der Turnhalle Hennstedt nicht ordnungsgemäß funktionieren soll.

Dieses kann von Herrn Max widerlegt werden, indem er kurz die Möglichkeit der Temperaturprogrammierung erläutert.

Bevor Herr Klaus-Willi Hinrichs die in dieser Zusammensetzung letzte Bauausschusssitzung schließt, lässt er einige in den letzten fünf Jahren durchgeführte Projekte Revue passieren.

Er spricht seinen Dank an die Anwesenden für deren konstruktive Zusammenarbeit aus und bedankt sich insbesondere bei seinem Vertreter, Herrn Kurt Kring.

Dieser nutzt die Gelegenheit, im Namen aller den Einsatz des Vorsitzenden zu loben und wünscht ihm alles Gute für seine Zukunft ohne Ehrenamt.

(Hinrichs)	(Lorenzen)
Vorsitzender	Protokollführerin

Verteiler:

Alle Ausschussmitglieder und AA-Mitglieder, GSB, GB-Leitung, Akte, Auszüge verteilt, Protokollbuch.